

Inhalt

Ulrike Ackermann	
Einleitung	7
Gerhard Schulze	
Zweierlei Glück. Soziologische Randnotizen	12
Johannes Pennekamp	
Gutes Leben für alle. Ein Meinungsbeitrag	18
Christoph Knill/Eva-Maria Euchner/Christian Adam/ Stephan Heichel/Steffen Hurka/Caroline Preidel	
Moralpolitik in Deutschland. Konformität mit internationalen Trends und öffentlicher Meinung?	23
Thomas Petersen	
Warum Verbote so verlockend sind	45
Ulrike Ackermann	
Plädoyer für die Freiheit des Genusses	55
Hans Jörg Schmidt	
Vom Hedonismus zur neuen Askese? Lebensstil und Genuss angesichts staatlicher und gesellschaftlicher Tendenzen zu Vorschrift, Regulierung und Verbot	64

FALLBEISPIELE

Annerose Menninger	
»Coffee's a speedier Cure for each Disease...« (1674)	
Genussmittel im kulturellen Wandel	79
Dirk Schaal	
Zucker. Auf- und Abstieg eines Kulturgutes	89

Jakob Strobel y Serra	
Esst eure Suppe und macht euch nicht zum Kasper!	
Ein Plädoyer gegen die Dogmatisierung und Ideologisierung	
unserer Ernährung.	103
Wolfgang Reiter	
Genuss und Verbot. Über die alltägliche Disziplinierung	
des Menschen	110
Friedhelm Hufen	
Der Glückspielstaatsvertrag. Glücksfall für das illegale Spiel	
und Paradebeispiel für die Entmündigung des Bürgers	121
Friedrich Schorb	
Gesundheit in Freiheit und Vielfalt	132
Detlef Briesen	
Gutes Leben = gesundes Leben? Gesundheit als Moralpolitikum	
am Beispiel der (noch) legalen Droge Nikotin	140
Reinhard Mohr	
Zwischen Freiheit und Staatsräson. Zur Endlosdebatte über	
den Umgang mit sogenannten weichen Drogen	154
Die Autoren	159